

Neues Gallizien

aus unserer



Gemeinde

www.gallizien.gv.at

AMTLICHE MITTEILUNG • Jahrgang 4 • Nr. 1 • März 2018

Es ist das Osterfest alljährlich für den Hasen sehr beschwerlich. (Wilhelm Busch)



Wir wünschen
allen Gemein-
debürgerinnen
und Gemeinde-
bürgern
ein schönes
Osterfest.

Ihr Bürgermeister
die Vizebürgermeister
der Gemeindevorstand
der Gemeinderat
die Bediensteten
der Gemeinde Gallizien

TERMINE

bitte vormerken,
es folgt keine weitere
amtliche Mitteilung.

Amphibien-Exkursion	4. April 2018
Zeckenschutzimpfung	12. April 2018
Ziviltechnikersprechtag	19. April 2018
Fit am Handy	19. April 2018

Flurreinigung	21. April 2018
Sperrmüllsammlung	26./27. April 2018
Problemstoffsammlung	28. April 2018



Liebe Gallizianerinnen und Gallizianer, liebe Jugend, liebe Kinder!

Nach einem langen und harten Winter warten wir nun schon alle sehnhch auf den kommenden Frhling. Wir genieen die warmen Sonnenstrahlen und wollen schon mit den ersten Gartenarbeiten beginnen, in der Hoffnung, dass der letzte Schnee nun endlich gefallen ist. Wie Sie im privaten, warten auch wir, dass der Winter nun endlich vorber ist, damit wir mit unseren geplanten Vorhaben fr das heurige Jahr starten knnen.

Dieses Jahr wird mitunter von den Aufrumarbeiten des Fhnsturms „Yves“ geprgt sein. Die Geschehnisse dieser ereignisreichen Tage rund um den 12.12.2017 werden uns allen noch lange in Erinnerung bleiben. Diese schreckliche Naturkatastrophe hat in unserer Gemeinde und Region massive Schden verursacht, dessen wirtschaftliche und klimatische Auswirkungen wir heute noch nicht abschtzen knnen. Ich mchte mich auf diesem Wege bei allen Einsatzkrften bedanken, welche in jenen schweren Tagen teilweise bbermenschliches geleistet haben. Mein Dank gilt auch den vielen helfenden Hnden, die in dieser Ausnahmesituation dazu beigetragen haben, dass der „Normalzustand“ schnellst mglich wiederhergestellt werden konnte. Die Natur hat uns vor Augen gefhrt, wie klein der Mensch doch eigentlich ist. Aber unsere Bevclkerung hat in dieser Zeit wieder bewiesen, wie stark die Gemeinschaft, die Hilfsbereitschaft und die Solidaritt in der Gesellschaft in schwierigen Momenten gelebt wird.

Aufgrund der winterlichen Verhltnisse konnte mit den VerbauungsmaBnahmen am Abriacherbach mit kurzer Versptung Anfang Mrz begonnen werden. Zurzeit lufft alles wie geplant und einer Fertigstellung im heurigen Jahr steht nichts im Wege.

Ebenso in diesem Jahr wird die Sanierung des Rsthauses in Gallizien abgeschlossen sein. In den letzten Wochen wurde uns seitens des Landes Krntens zugesichert, dass dieses Projekt von der kommunalen Bauoffensive untersttzt wird. Das bedeutet, dass von den geplanten Gesamtkosten (€ 215.000, --) ber € 128.000 an auBerordentlichen Forderungen lukriert werden konnten und damit auch unser Gemeindebudget weniger belastet wird.

In der letzten Gemeinderatssitzung im vergangenen Jahr

wurden die Weichen fr die Erneuerung einiger StraBenabschnitte gestellt. Zurzeit warten wir noch auf die Zusicherung von Forderungen seitens des Landes, damit wir diese MaBnahmen so kostengnstig wie mglich fr unsere Gemeinde umsetzen knnen. Sehr erfreulich ist auch, dass das Wegprojekt „Kutschweg“ in Freibach aufgrund gnstiger Preise finanziell positiv abgeschlossen werden konnte. Die dadurch erzielten Einsparungen werden fr zuknftige StraBenprojekte verwendet.

Das vergangene Jahr konnte wieder positiv abgeschlossen werden und es kann der Rechnungsabschluss 2017 mit einemberschuss festgestellt werden. Deshalb sind auch weitere finanzielle Mittel fr etwaige Projekte vorhanden. Es ergeht an dieser Stelle ein Dank an die zuverlssigen und sparsam wirtschaftenden Mitarbeiter unserer Gemeinde, die den konomischen Gedanken tatkrftig mittragen.

Mit Beginn dieses Jahres haben wir die Zusicherung bekommen, dass unsere Gemeinde in das Forderprogramm „Ortskernbelebungs“ aufgenommen wurde. Mit diesem Projekt sollen der Ortskern gestrkt, vorhandene Leerstnde in Gebuden genutzt und die bestehende Infrastruktur erhalten und optimiert werden. Ich darf Sie heute schon einladen, an diesem interessanten Prozess teilzunehmen, da die Einbeziehung und Mitsprache der Bevclkerung ein wichtiger Bestandteil des gesamten Programms darstellt.

Heuer stehen viele interessante und zukunftsweisende Aufgaben vor uns, die wir nur gemeinsam und geschlossen bewltigen werden knnen.

In diesem Sinne darf ich Ihnen ein frohes Osterfest und einen gedeihlichen und blhenden Frhling wnschen.

Herzlichst euer Bgrgermeister
Hannes MAK

SPRECHZEITEN:

Dienstag: 9.00–12.00 Uhr, Donnerstag: 15.00–18.00 Uhr

weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung

T: 042 21-22 20, M: 0650 44 24 688

hannes.mak@ktn.gde.at



Seit der letzten Ausgabe hat eine Sitzung des Gemeinderates stattgefunden. Das Sitzungsprotokoll liegt zur Einsicht am Gemeindeamt auf oder kann unter www.gallizien.gv.at abgerufen werden.

Einige Beschlüsse werden auszugsweise nachfolgend angeführt:

Beauftragung Gesamtkonzept Wildensteiner Wasserfall

Die Gemeinde hat in Zusammenarbeit mit dem Geopark Karawanken und dem Tourismusverband Klopeiner See für ein Konzept zur Inszenierung des Wildensteiner Wasserfalls eine Preisauskunft eingeholt.

Das Konzept soll die planerische und visuelle Darstellung der einzelnen Maßnahmen, aufgliedert in folgende Module enthalten:

- Verbesserung der Willkommenskultur für Besucher
- Optimierung der Information vor Ort (Wanderwege-Info, Geschichte Wildensteiner Wasserfall, Information Panoramaweg Südalpen, etc.)
- Attraktivierung der Verweil- und Aussichtsplätze beim Wildensteiner Wasserfall
- Rundwanderweg mit Einbindung des Wildensteiner Moores
- Hochseilpark „Wildensteiner Wasserfall“

Die Umsetzung der Projekte soll in Etappen erfolgen.

Die Landesförderoffensive für See-, Berg- und Radinfrastruktur bietet die Möglichkeit, dass diese Planungsleistungen gefördert werden können:

Die verbleibenden 50 % werden zwischen Gemeinde Gallizien und dem Tourismusverband (max. € 2.000,-) aufgeteilt.

Der Gemeinderat beauftragt - vorbehaltlich der Förderungszusage - das E.C.O. Institut für Ökologie mit der Ausarbeitung des umfassenden Gesamtkonzeptes zu voraussichtlichen Kosten in der Höhe von € 15.526,37.

Richtlinie Musikförderung

Bisher wurde für das Erlernen eines Instrumentes von der Gemeinde Gallizien € 200,- je **Kalenderjahr** ausbezahlt.

Mit der neuen Richtlinie werden die Auszahlungsmodalitäten und Fördervoraussetzungen konkretisiert. Die Förderung wird nun pro Schüler und Semester im Nachhinein in der Höhe von max. 100,- (das entspricht € 200,- pro Schuljahr) ausbezahlt.

Antragsformulare erhalten Sie am Gemeindeamt.

Radwegmauer Moos

Im Zuge der Sanierungsarbeiten der Radwegmauer wurde mit den Anrainern vereinbart, dass eine Sichtschutzwand betoniert werden soll. Somit belaufen sich die Kosten auf ca. € 20.000,-.

Abschluss „Vereinbarung! KLAR“

Die Gemeinde Gallizien ist Projektpartner in der Klimawandelanpassungsmodellregion Südkärnten und bestätigt für die Projektlaufzeit von 2 Jahren (2018/19) die dafür erforderlichen Eigenmittel in der Höhe von € 2.920,- dem Projektträger Verein KEM Südkärnten mit Projektbeginn im Frühjahr 2018 zur Verfügung zu stellen.

Dieser Beschluss tritt vorbehaltlich einer Projektgenehmigung seitens des Klimafonds Österreich in Kraft.

Subventionen 2018

Folgende Förderungen wurden beschlossen:

Vereinsförderung 2018	
Verein	Betrag
Teufelsbrut	200,-
Pensionistenverband	300,-
Seniorenbund	300,-
Bergrettung	200,-
Bienenzuchtverein Gallizien und Möchling	200,-
Tischtennisclub	200,-
Frauentrachtengruppe	200,-
Landjugend	200,-
MGV Obirklang	200,-
Frauenbewegung	200,-
Abwehrkämpferbund	200,-
SV Vellach	200,-
Moarktverein	200,-
Wasserfallfest	1.000,-
Musikverein Möchling	200,-
Dorfgemeinschaft Möchling	200,-

Ausschuss für Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft, Jagd- wesen und Wegangelegenheiten

Der Ausschuss stellt den Antrag, eine Richtlinie zur Gewäh- rung einer **Bestäubungsprämie** (wie nachfolgend ersicht- lich) zu beschließen.

Für die Einreichung im Zuge der Sanierung von Agrarwegen am Amt der Kärntner Landesregierung wird folgende Reihung vorgeschlagen:

- 1 **Plaßnig vlg. Ratuniak**
- 2 **Unterkrain II**
- 3 **Jernej vlg. Slugoutz**

Der Gemeinderat stimmt beiden Anträgen einstimmig zu.

■ **Förderungsrichtlinie Bestäubungsprämie**

(Auszugsweise)

1. **Förderungsziel**

Förderung der flächendeckenden Bestäubung von insekten- blütigen Pflanzen im Gemeindegebiet und der damit verbun- dene, wesentliche Beitrag zur Erhaltung der vielfältigen Kulturlandschaft.

Förderung der traditionell kleinstrukturierten Imkerei im Gemeindegebiet.

Förderung der Bienenhaltung im Gemeindegebiet, die sich an der Gesundheit der Bienenvölker orientiert.

Die Förderung dient als Beitrag zur Motivation von Imkern sowie als Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung der wichtigen Aufgabe der Imker durch die Öffentlichkeit (Gemeinde) und ist eine Annäherung an die Förderberei- tchaft der meisten Gemeinden des Bezirkes und bezweckt die Absicherung der ehrenamtlichen Bienenhaltung.

2. **Gegenstand von Förderungen**

Gefördert werden Bienenhalter, die ihre Bienen ganzjährig im Gemeindegebiet halten und damit zur Bestäubungslei- stung vor Ort beitragen. Die Wanderung zur Nutzung der Waldtracht oder sonstiger Trachten- mit Ausnahme der Frühjahrstracht -soll für Kärnten erlaubt sein.

Die ordnungsgemäße Meldung und Kennzeichnung des Standortes der Bienenvölker nach § 5 Kärntner Bienenwirt- schaftsgesetz (Frühjahrmeldung Gemeinde 15. April bzw. VIS-Frühjahrmeldung) ist eine Voraussetzung zur Erlangung der Prämie und Grundlage für die Abwicklung.

Das Entnehmen einer Futterkranzprobe (Sammelprobe von jeweils 6 Völkern) ist der Teil der guten imkerlichen Praxis. Die Vorlage der Analyseprotokolle vom Labor der Kärntner Imkerschule ist eine weitere Voraussetzung zur Erlangung der Prämie und hat bis spätestens 31. Mai des laufenden Jahres an die Administration zu erfolgen.

Es sollten möglichst alle Bienenhalter aus dem Gemeinde- gebiet in den Genuss dieser Förderung kommen. Besonders

sollten Imker mit wenigen Völkern bevorzugt und damit zur Fortführung der Bienenhaltung motiviert werden.

3. **Förderungsausmaß**

Für die Haltung von 1 bis 10 Bienenvölkern je € 10,--

Für die Haltung vom 11. bis 20. Bienenvolk je € 5,--

Für die Haltung vom 21. bis 40. Bienenvolk je € 1,--

Der Höchstbeitrag, den ein Imker jährlich erhalten kann, beträgt somit maximal € 170,--.

4. **Verfahren**

Die Förderung soll jährlich durch den Obmann des Bienen- zuchtverbandes Gallizien bei der Gemeinde Gallizien bean- tragt werden, mit den in der Gemeinde aufliegenden Daten verglichen und dann in einer Summe auf das Konto des Bienenzuchtvereines Gallizien überwiesen werden.

Der Verein ist für die Verwaltung der Fördersumme zuständig und haftet auch für die Einhaltung der Fördervorausset- zungen.

Die Gemeinde Gallizien behält sich vor, zwecks Überprüfung der widmungsgemäßen Verwendung von Förderungsbei- trägen Einsicht in die hierfür erforderlichen Unterlagen bzw. Aufzeichnungen des/der FörderungswerbersIn zu nehmen.

Allfällige, mit der Durchführung der Förderung verbundene Kosten, wie Abgaben, Gebühren und sonstige Auslagen hat der/die FörderungswerberIn zu tragen.

Voranschlag Haushaltsjahr 2018

Die Voranschlagsbeträge werden nach den Postenverzeichnissen für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt mit folgenden Gesamtsummen festgestellt:

1. **Ordentlicher Haushalt**

Summe der Einnahmen	€ 3.232.300,00
Summe der Ausgaben	€ 3.232.300,00
Überschuss/Abgang	€ 0,00

2. **Außerordentlicher Haushalt**

Summe der Einnahmen	€ 7.100,00
Summe der Ausgaben	€ 7.100,00
Überschuss – Abgang	€ 0,00

3. **Gesamtsummen**

Summe der Einnahmen	€ 3.239.400,00
Summe der Ausgaben	€ 3.239.400,00
Überschuss/Abgang	€ 0,00

Landtagswahl 2018

Wahlberechtigte: 1.437

Wahlbeteiligung LT 2018: 73,76%

Wahlbeteiligung LT 2013: 75,57%

Partei	LT2018		LT2013		Differenz	
	Stimmen		Stimmen		Stimmen	
Gesamt	1.060		1.120			
Ungültig	13		26			
Gültig	1.047		1.094			
- SPÖ	429	40,97%	445	40,68%	-16	0,29%
- FPÖ	178	17,00%	162	14,81%	16	2,19%
- ÖVP	350	33,43%	164	14,99%	186	18,44%
- GRÜNE	24	2,29%	92	8,41%	-68	-6,12%
- TK	35	3,34%	118	10,79%	-83	-7,45%
- BZÖ	3	0,29%	88	8,04%	-85	-7,75%
- ERDE	7	0,67%				
- NEOS	18	1,72%				
- FAIR	0	0,00%				
- KPÖ	3	0,29%				
- PIRAT			12	1,10%		
- ASOK			5	0,46%		
- STARK			3	0,27%		
- LPÖ			5	0,46%		

Die ZH-Technologies Automatisierungs- und Regelungstechnik GmbH mit Sitz in Bad St. Leonhard ist ein global tätiges Technologieunternehmen im Bereich der industriellen Automation, Programmierung, Robotik und Antriebstechnik.

Seit der Firmengründung vor über 10 Jahren entwickeln wir **maßgeschneiderte Lösungen für unsere Kunden** auf höchstem technischen Niveau. Da für uns Industrie 4.0 & IIoT nicht nur Schlagwörter sind, sondern die gelebte Firmenphilosophie ist, legen wir auch sehr viel Wert auf stetige Aus- und Weiterbildung, um ein starker Partner für unsere Kunden jetzt und in Zukunft zu sein. Unsere rund 30 Mitarbeiter große Unternehmung zeichnet sich weiters durch Flexibilität, Internationalität und Kundennähe aus.

Um unsere stetig wachsende Anzahl an Kunden und Aufgaben in gewohnter Qualität zu bewältigen, sind wir derzeit auf der **Suche nach zusätzlichen Mitarbeitern**. Gerne würden wir auch ihre Bewerbung entgegennehmen.



ZH-Technologies GmbH Automatisierungs- und Regelungstechnik GmbH

Twimberg 90

9462 Bad St. Leonhard

Tel.: +43 4350/38130

Fax: +43 4350/38130-41

Mail: office@zh-tech.at

www.zh-tech.at

Sperrmüllsammlung

**Am Donnerstag, dem 26. April 2018
07.00–18.00 Uhr**

und

**am Freitag, dem 27. April 2018
07.00–16.00 Uhr,**

bei der Kläranlage (Bauhof) in Moos

Ablagerungen vor den Häusern oder am Straßenrand sind nicht gestattet!

Sortieren Sie bitte nach folgenden Gruppen:

Alteisen:

Alteisen immer so beladen, dass es zuerst oder zuletzt abgeladen werden kann.

Holzabfälle:

Behandeltes oder unbehandeltes Holz, Faserplatten, Möbel zerlegt, Holztüren und -fenster bitte nur ohne Glas, etc. (Beschläge und dergleichen brauchen nicht entfernt zu werden).

Hartkunststoffe:

Kübel, Blumentröge, Gartenmöbel, Wäschekörbe, PVC-Rohre, Kisten, Spielzeug, ...

Sonstiger Sperrmüll:

Alle unverwertbaren Haushaltsabfälle, die auf Grund ihrer sperrigen Beschaffenheit nicht in die Restmülltonne passen, wie z.B. Polstermöbel, Matratzen, etc.

WICHTIG: nicht in den Sperrmüll gehören:

Restmüll, Bauschutt, Problemstoffe, Elektrogeräte, Ölradiatoren und Kühlgeräte

**Silofolien werden nur ohne Schnüre und Netze am Samstag bei der Problemstoffsammlung entgegen-
genommen!**

Gegen eine Gebühr werden übernommen:

Autoreifen je Stück: € 5,- (mit Felgen)
bzw. € 3,- (ohne Felgen)
LKW- /Traktorreifen je Stück: € 10,- (mit Felgen)
bzw. € 6,- (ohne Felgen)

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Bei größeren Mengen an Sperrmüll muss der Zulieferer mit 1 bis 2 Personen beim Umladen behilflich sein.

Problemstoffsammlung

**Am Samstag, dem 28. April 2018,
8.00–12.00 Uhr**

bei der Kläranlage (Bauhof) in Moos

Folgende Problemstoffe werden KOSTENLOS übernommen:

- **Feste Abfälle:** Fette, Kitte, Kosmetika, Farben, Lacke, Kleber fest
- **Flüssige Abfälle:** Abbeizmittel, Autopflegemittel, Desinfektionsmittel, Fleckputzmittel, Holzschutzmittel, Kaltreiniger, Lack + Kleber flüssig, Lösungsmittel (z.B. Nitroverdünnung, Aceton, Spiritus), Metallputzmittel, Pinselreiniger, Rostschutzmittel, Rostumwandler, Öle
- **Säuren bzw. laugen:** wie z.B. Schwefelsäure, Natronlauge, Salzsäure, Fotochemikalien,...
- **Gifte:** wie z.B. Schädlingsbekämpfungsmittel, Unkrautvertilgungsmittel, Düngemittel.
- **Chemikalien aus Hobbylabors**
- **Altmedikamente**
- **Leergebinde:** von Farben und Lacken, Putzlappen, Ölen, Chemikalien,...
- **Trockenbatterien, Haushaltsbatterien**
- **Spraydosen:** leer und nicht entleert
- **Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen**
- **Elektrogeräte:** Elektronikschrott, Monitore, Kühlschränke, Computer, Waschmaschinen, Elektrogroßgeräte
- **Quecksilber- und Natriumdampflampen**
- **Silofolien:** ohne Schnüre und Netze

Nicht übernommen werden Stoffe, die dem Sprengmittelgesetz und der Strahlenschutzverordnung unterliegen, Gasflaschen, Autoreifen, Schwermetalle und deren Verbindungen – sowie gefährliche Abfälle von Gewerbebetrieben.

Bitte bringen Sie Ihre Problemstoffe **vorsortiert** zur Sammelstelle. Fette und Öle bitte nur in verschlossenen Behältern (MIT DECKEL) abgeben! Gefäße mit giftigem Inhalt sind zusätzlich zu beschriften und der Aufsichtsperson zu übergeben. Umverpackungen bzw. Transportbehälter bitte wieder mitnehmen!

Es wird ein Kreisverkehr eingerichtet, bitte folgen Sie den Anweisungen des Übernahmepersonals.

**Bitte kein Vordrängen und eigenmächtiges
Abladen.**

Strauchschnitt-Container

Für die Sammlung von Baum- und Strauchschnitt wird am Gelände des Bauhofes ein Container bereitgestellt. Sollten Sie größere Mengen abzugeben haben, melden Sie sich bitte im Vorfeld am Gemeindeamt

Der Gelbe Sack – Informationen über das Recycling

Seit 1. 1. 2018 werden im Gelben Sack nicht nur Plastikflaschen und Getränkeverbundkartons, sondern auch Verpackungen aus Weißblech und Aluminium gesammelt.

Macht es überhaupt noch einen Sinn, den Müll zu trennen, wenn nun gleich 3 Fraktionen in nur einem Sack gesammelt werden? – Ja, es macht natürlich Sinn, denn die Verpackungen werden recycelt!

Der Weg des Gelben Sacks

Die beim Haus abgeholtten Gelben Säcke/die Inhalte aus den Gelben Tonnen gehen nach Graz in die Sortieranlage der Firma Saubermacher.

Dort werden die Plastikflaschen, die GVK und die Dosen auseinandergetrennt.

Die Verarbeitung der einzelnen Fraktionen:

Kunststoffe (Plastik)

- PET: bei der Firma Kruschitz in Völkermarkt
- HDPE, PS, PP: bei der Firma Kruschitz in Kühnsdorf
- Folien: Firma Ecoplast Wildon



Weißblech- und Aluminiumverpackungen

- Firma Kuttin

Getränkeverbundkarton:

- Firma Mayr-Melnhof, Steiermark



Aus Ihren im Gelben Sack/in der Gelben Tonne gesammelten Verpackungen werden in verschiedenen Recyclingprozessen wieder NEUE VERPACKUNGEN hergestellt!

Nicht verwertbare Fraktionen:

- werden bei Wietersdorfer oder Thermo Team mitverbrannt (Sekundärbrennstoff)

AUSKÜNFTE: AWV Völkermarkt – St. Veit/Glan,
Tel.: 04212/5555-113, email: awv@stveit.com

EINLADUNG zur

Flurreinigungsaktion 2018

Samstag, 21. April 2018, um 08.00 Uhr

**Treffpunkte: Kläranlage (Bauhof) – Moos
Tischlerei Zenkl – Glantschach
Rüsthau – Abtei**

Wir laden Sie herzlich ein, sich an der Flurreinigungsaktion im Gemeindegebiet Gallizien zu beteiligen und hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

Als kleines Dankeschön für Ihre Mithilfe lädt der Bürgermeister ab 12.00 Uhr zu einer kleinen Stärkung am Bauhof ein.

Der Bürgermeister:
Hannes Mak e.h.

Der Ausschussobmann für Energie,
Klima- und Umweltschutz und
Gebäudeangelegenheiten:
DI Mario Lutschounig e.h.

Wir
entsorgen
für eine
saubere
Umwelt.

GOJER
Der Entsorger

Tel. 04232/89222
Email office@gojer.at
Fax 04232/89222-23
Internet www.gojer.at

Baubewilligungen

Zeitraum 01.12.2017 – 28.02.2018

KROPIUNIK Johann – Errichtung eines Wirtschaftsgebäudes

LACKNER Claudia – Errichtung eines Unterstellplatzes für PKW und landwirtschaftliche Geräte; Abbruch des bestehenden Gebäudes, Feld

STEPANCIC Karlo – Errichtung von Vordächern und eines Unterstellplatzes

STRAUß Margit und Eduard – Zu- und Umbau des bestehenden Wohnhauses Moos 47, Moos

SORGER Erich – Umbau des bestehenden Objekts Gallizien 17, Abbruch des bestehenden Nebengebäudes, Gallizien

RADKIC Christian – Zu- und Umbau des bestehenden Wohnhauses

Exkursion zu den Fröschen

In den letzten Ausgaben der Gemeindezeitung war immer wieder von der Amphibienwanderung in Moos zu lesen. Glücklicherweise haben sich für das heurige Frühjahr wieder ehrenamtliche Helferinnen gefunden, somit kann der Schutzzaun für die gefährdeten Tiere wieder aufgebaut werden. Möchten Sie die Schutzmaßnahme an der L118 Möchlinger Straße kennenlernen und mit etwas Glück die wandernden Kröten, Frösche und Molche in natura erleben? Dann begleiten Sie uns bei der Abend-Exkursion am 4. April!



AMPHIBIEN-EXKURSION

4. April 2018, 19:30

Treffpunkt: Möchlinger Landesstraße bei der Abzweigung zur Kläranlage Gallizien

Bitte festes Schuhwerk, warme Bekleidung, Taschenlampe und Warnweste mitnehmen!

Angst Geo Vermessung ZT GmbH
Möllinger Straße 21, A – 9100 Völkermarkt
Tel.: +43 4232 2353-0 • Fax: +43 4232 2353-77
office@geo-vermessung.at • www.geo-vermessung.at



ANGST
GEO VERMESSUNG
KÄRNTEN

„Der Vermesser als Problemlöser“

Bürgerinformation durch Ziviltechnikerkanzlei 3.0

Sprechttag im Gemeindeamt Gallizien

am 19. April 2018, von 14.00 bis 15.00 Uhr
im Gemeindeamt Gallizien

Die Gemeindebürger können sich unverbindlich und kostenlos über diverse Grundstücksgrenzprobleme (geht ein Grenzstein verloren oder ist ein Grundstück z.B. wegen Erbschaft zu teilen etc.) informieren.

Poolbefüllung

Mit den ersten warmen Tagen beginnen die Besitzer von Schwimmbecken mit der Befüllung ihrer Bäder. Wenn zu viele Becken und Biotope gleichzeitig befüllt werden, kann es zu einem Engpass bei der Wasserversorgung kommen.



Um dies zu vermeiden ersuchen wir Sie, sich vor der Poolfüllung bei unserem Wassermeister (Erwin Thomitz 0664/2222570) zu melden.

Denken Sie auch daran, ev. einen Wasserzähler für die Gartenleitung einzubauen. **Ab 1. Juli gelten die folgende Kanalgebühren:**

Die Bereitstellungsgebühr beträgt für jedes Gebäude und für jede befestigte Fläche pro Bewertungseinheit (inkl. der gesetzlichen Umsatzsteuer von dzt. 10 %)

ab 01.07.2017	€ 130,00
ab 01.07.2018	€ 130,50

Die Höhe des Gebührensatzes der Benützungsg Gebühr beträgt je m³ (inkl. der gesetzlichen Umsatzsteuer von dzt. 10 %)

ab 01.07.2017	€ 1,90
ab 01.07.2018	€ 1,95

ZECKENSCHUTZIMPFUNG

Vorsorgen ist der beste Schutz!



Am Donnerstag, dem 12. April 2018
findet von 13.30 bis 15.30 Uhr
im Gemeindeamt Gallizien eine

Zeckenschutz-Impfaktion der Bezirkshauptmannschaft Völkermarkt, Bereich Gesundheitswesen, statt.

Kosten pro Teilimpfung:

für GKK Versicherte:	Erwachsene	€ 23,--
	Kinder	€ 19,--
für anders Versicherte:	Erwachsene	€ 27,--
	Kinder	€ 23,--

Impfkarte und e-card unbedingt mitbringen!

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2018 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den

Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

**Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!
Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:**

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien,
Tel.: 01/711 28 8338 (werktags Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at • www.statistik.at/silcinfo

Unser Heer - Schutz und Hilfe Stellung 2018

Anfang März fanden die Musterungen für 10 junge Männer des Geburtsjahrganges 2000 aus unserer Gemeinde statt. Dabei wurden sie auf Herz und Nieren auf ihre Tauglichkeit untersucht. Das erfreuliche Resultat: alle „Jungmänner“ sind tauglich! Bgm. Hannes Mak lud zur Stärkung ins Mafia Stüberl ein.



Von links stehend: Niklas Petrasko, Jonas Wedenig, Michael Svoboda, Christopher Cockburn, Michael Petrasko, Florian Verdel – von links hockend: Fabian Setz, Mario Kucher, Patrick Rautz, Samuel Jäger



TSCHARF

INSTALLATIONEN UND MEHR.

Heizung
Lüftung
Sanitär
Alternativenergie

MARTIN TSCHARF

Möchling 10 · 9132 Gallizien

Tel.: 0650/7671000 · Mail: office@tscharf-installationen.at

www.tscharf-installationen.at

 www.facebook.at/tscharf-installationen



Katz & Klumpp GesmbH.

Spielplatzgeräte · Lärmschutzwände
Sitzgarnituren · Blumenkästen · Pergolen
Zäune · Sichtschutzwände

9586 Fürnitz / Villach · Kärntner Straße 11

Tel. 04257 / 2131-0

Fax 04257 / 2131-75

office@katzklumpp.at

www.katzklumpp.at



Aktivitäten der gesunden Gemeinde

Workshop zum Thema „Stolperfalle Mensch“

Gerlinde Klammer-Minichberger vom Kuratorium für Verkehrssicherheit und Arbeitskreisleiterin Sonja Krassnig freuten sich über viele interessierte Teilnehmer am Workshop für die Generation 50+ zum Thema Stolperfalle Mensch. Sie wurden über Unfallrisiken im eigenen Haushalt sowie Ursachen und Risiken von Stürzen aufgeklärt.

Wichtig ist Mobilität

Klammer-Minichberger hob hervor, wie wichtig das Thema Fitness und die Rolle der Beweglichkeit ist sowie die Aufrechterhaltung der eigenen Mobilität.



Pilates

Jeden Donnerstag Vormittag von 9.30 bis 10.30 Uhr findet in der alten VS in Möchling (KNL) unter der Leitung von Anja Neuwersch ein Pilates Kurs statt.

Das Training ist eine Verbindung von Übungen zur Steigerung der Konzentration, Koordination und Kondition. Die Muskeln werden entspannt, trainiert und gedehnt. Die Nährstoffversorgung und Gesundheit von Muskeln, Nerven, Wirbelkörpern und Bandscheiben wird dadurch verbessert.

Pilates ist für Frauen und Männer aller Altersstufen.

Wer Interesse am Fit sein hat, kann jederzeit einsteigen!
Es sind noch ein paar Plätze frei!

Unter dem Motto:

„Lebenskunst Altern - Begegnung der Generationen“

fand im Dezember 2017 ein kreativer Austausch mit dem Künstler Heimo Luxbacher in der alten Volksschule (KNL) statt. Dieses Projekt wurde im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ in Kooperation mit der Landesregierung durchgeführt. Für alle Beteiligten war es ein Erlebnis von ganz besonderer Art. Das Miteinander von Jung und Alt spiegelte sich in den Bildern wieder!

Ein wunderschönes Gesamtwerk wurde vom Künstler Heimo Luxbacher aus den einzelnen Bildern der Kinder und Großeltern zusammengestellt und am Gemeindeamt unter Beisein von Anna Moser vom Amt der Kärntner Landesregierung und Bgm. Hannes Mak präsentiert.



Linedance

Seit dem Frühjahr 2017 schwingen rund 25 begeisterte Tänzerinnen und Tänzer unter der Leitung von Friedrich Malle, jeden Sonntag von 18.00 bis 20.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule Gallizien das Tanzbein.

Mitmachen kann jeder, es gibt keine Altersbeschränkung und Linedance ist sowohl für Singles als auch für Paare geeignet. Wen nun das Tanzfieber gepackt hat und wer Interesse an Linedance hat, kann sich weitere Informationen bei Fr. Sonja Krassnig, Tel. Nr. 0650/6669191 holen.



Kostnixladen

Beim Adventzauber 8. Dezember 2017 übergab das **Team des Kostnixladens** von Möchling einen namhaften Betrag über **€ 800,-** (den Erlös der Kaffee- und Kuchenspenden) - einem von Geburt an schwerst beeinträchtigten Mädchen, der kleinen **Sarina** aus Kühnsdorf, für etwaige Gehbehelfe oder Therapiekosten.

Darüber hinaus arbeitet die Handarbeitsrunde der Gesunden Gemeinde derzeit an einer Ganzjahres-Wetterdecke, welche bei unserer nächsten Adventveranstaltung zur Versteigerung gelangen soll. Der Erlös soll wiederum einem karitativen Zweck zugeführt werden.

An dieser Stelle möchte sich das Kostnixladen Team auch nochmals bei **Horst Jernej** für die großzügige Einladung zum Weihnachtsessen in die SEEROSE am Klopeiner See bedanken.

Desweiteren wurde den **Kindern der VS Gallizien** zum dreitägigen Skikurs, welcher Ende Feber auf der Petzen stattfand, ein **Kostenbeitrag über € 500,-** (wiederum aus dem Spendentopf der Kaffeekasse) übergeben.




Unsere Öffnungszeiten:

jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 9 bis 12 Uhr

Termine 2018 bitte vormerken:

07. 04.	07. 07.	03. 11.
21. 04.	21. 07.	17. 11.
05. 05.	01. 09.	01. 12.
19. 05.	15. 09.	08. 12. Adventzauber
02. 06.	06. 10.	15. 12.
16. 06.	20. 10.	29. 12.

Am 30.06. und 29.09. bleibt der Kostnixladen geschlossen!

Datum	Art	Wanderungen – Alpenverein 2018	alpenverein völkermarkt-bleiburg 	Zeit	Führer
So. 08. 04.	W	4 Kirchenwanderung in Gösselsdorf , ca. 900 Hm, leicht, Abfahrt; Sportpl. Gallizien / 7:30 Uhr		5-6	Walter Piroutz Erwin Maier
So. 29. 04.	W	Klopeinersee Rundwanderung , 700 Hm, leicht, (Unterburg – Georgiberg – Kitzelberg – Klopein), Treffpunkt; Parkpl. Seerose - Unterburg / 9.00 Uhr		5-6	Hans Logar
Sa. 12. 05.	W	Jesenice (SLO) , Narzissenblüte auf der Golica, ca. 400 Hm, leicht, Reisepass!!! Abfahrt; Sportpl. Gallizien / 7.00 Uhr		4	Walter Piroutz Erwin Maier
Sa. 09. 06.	BW	Bergwanderung in den Karawanken , mittelschw. (Baumgartnerhöhe- Schwarzkogel 1842 m) Jepsasattel, (auch Klettersteig B/C mit Anmeldung möglich) Abfahrt; Sportpl. Gallizien / 7.00		5-6	Walter Piroutz
Sa. 21. 07.	BW	Hohe Tauern (Jamnigalm – Hagener Hütte 2446 m), ca. 700 Hm, leicht Abfahrt; Sportpl. Gallizien / 6.30 Uhr		5-6	Walter Piroutz
So. 05. 08.	BW	Norische Region (Tonnerhütte – Zirbitzkogel 2396 m), ca. 800 Hm, leicht Abfahrt; Sportpl. Gallizien / 6.30 Uhr		5-6	Walter Piroutz
So. 26. 08.	BW	Julische Alpen (Mangart 2678 m), ca. 700 Hm, auch Klettersteig mit Anmeldung mgl.! Trittsicherheit!!! Reisepass!!! Abfahrt; Sportpl. Gallizien / 6.00 Uhr		5	Hans Logar
Sa. 08. 09.	BW	Bergwanderung mittl. Karawanken (Loiblpass–Begunjsica), ca. 1100 Hm, mittelschw. Trittsicherheit!!! Abfahrt; Sportpl. Gallizien / 6.30 Uhr		5-6	Walter Piroutz
So. 07.10.	W	Wanderung Südst.. Weinberge (Ratsch – Ottenberg), ca. 650 Hm, leicht, Abfahrt; Berufsschule Völkermarkt / 6.30 Uhr		6-7	Hans Logar
So. 25. 11.	W	Wanderung (Christofberg – Magdalensberg) , ca. 550 Hm, leicht Abfahrt; Berufsschule Völkermarkt / 8.00 Uhr		5	Hans Logar

Föhnsturm „Yves“

Eine Spur der Verwüstung zeigte sich im Morgenrauen des 12. Dezember 2017. Abgedeckte Dächer, alles was nicht niet- und nagelfest war, wurde meterweit in der Gegend verweht; umgeworfene Bäume säumten die Wege und Straßen.

In den Ortschaften Abtei, Freibach, Robesch, sowie Dolintschach, Drabunashach, Glantschach und Enzelsdorf waren die Haushalte teilweise tagelang ohne Strom.

Die Drau, die Vellach und der Wildensteiner Bach waren außer Rand und Band, überfluteten Grundstücke und Keller. In unseren Wäldern entwurzelten die Bäume, es entstanden Unmengen an Wurf- und Schadholz. (Bitte lesen Sie dazu den Bericht der Bezirksforstinspektion Völkermarkt.) Ein unglaubliches Glück, dass kein Menschenleben zu Schaden gekommen ist!

An der Aufarbeitung der Schäden wird noch lange gearbeitet werden müssen. Jetzt im Frühjahr, nach der Schneeschmelze, wird das Ausmaß des Unglückes deutlich sichtbar werden. Hinzu kommt, dass das Schadholz über Gemeindestraßen abtransportiert werden muss, die in der Tauperiode nicht für solch schwere Transporte ausgelegt sind. Andererseits ist die Gefahr hoch, dass sich der Borkenkäfer im lagernden Holz ansiedelt und auch den gesunden Waldbestand angreift.

Katastrophenschäden von Steuer absetzbar

Die Arbeiterkammer informiert angesichts des Föhnsturms, der über Kärnten fegte, dass Katastrophenschäden in voller Höhe von der Steuer absetzbar seien. Die AK unterstütze Antragsteller beim Steuerausgleich.

Die Kosten für die Beseitigung von Schäden, die durch Unwetter oder ähnliche Katastrophen entstanden sind, können als außergewöhnliche Belastungen bei der Arbeitnehmeranlagung geltend gemacht werden.

Gewährung einer Beihilfe zur Förderung der Behebung von Katastrophenschäden

Eine Beihilfe über das "Kärntner Nothilfswerk" kann von der Naturkatastrophe betroffenen Personen sowie Interessensgemeinschaften wie z.B. Weggemeinschaften beantragen. Es muss dafür eine besondere Notlage vorliegen - dass also eine Behebung des Schadens ohne finanzielle Hilfe unmöglich oder nicht zumutbar ist. Die Mittel des "Kärntner Nothilfs-



Die Vellach außer Rand und Band ...

... der Wasserfall

werks" werden durch Zuschüsse des Landes und des Bundes sowie durch Erträge von Sammlungen oder sonstige Zuwendungen aufgebracht. Es muss darauf hingewiesen werden, dass kein Rechtsanspruch auf eine Beihilfe bzw. auf eine bestimmte Beihilfenhöhe besteht.

Frist für die Antragstellung: innerhalb von 6 Monaten nach Eintritt des Katastrophenschadens (Mai 2018) in dem Gemeindeamt, in dessen Bereich sich der Schaden ereignet hat.

Und dennoch hat eine Naturkatastrophe etwas Positives aufgezeigt: die Hilfsbereitschaft, Einsatzbereitschaft und Zivilcourage unserer Bevölkerung!

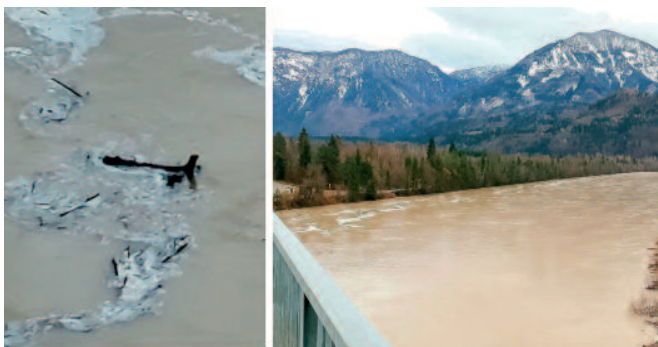
Dafür recht herzlichen DANK!



Kein schöner Ausblick in Robesch ...



Der restliche Wald in Abtei ...



Glück im Unglück



Die Drau nahe Annabrücke ... (Foto Justine Hribernik)



Vellach bei Müllnern

Bezirkshauptmannschaft Völkermarkt, Bezirksforstinspektion, Spanheimergasse 2, 9100 Völkermarkt

Windwurf - Föhnsturm „Yves“ am 12. 12. 2017

Bericht der Bezirksforstinspektion

In der Nacht vom 11.12. auf den 12.12. kam es in den Karawanken zu heftigen Föhnstürmen, die vor allem in den südlichen Bereichen des Bezirkes Völkermarkt zu umfangreichen Windwürfen führten.

Schwerpunkt im Bezirk war dabei das Vellachtal, wo der Föhnsturm in den unteren und mittleren Lagen durch den Düseneffekt verstärkt wurde. Dabei kam es an allen Prallhängen und Geländekanten dieses Tales zu umfangreichen Windwürfen, wobei – unabhängig von der Bestockung und den Baumarten – vom Stangenholzalter aufwärts alle Bestände in Mitleidenschaft gezogen wurden. Sogar unbelebte Laubhölzer wurden geworfen. Die Wurfrichtung ist fast ausschließlich talauswärts, gegen Norden gerichtet. Leider sind dabei viele nur schwer erreichbare Schutzwaldlagen, oft direkt über der Seeberg-Bundesstraße, betroffen. Zum Großteil wurden Bäume mit den Wurzeln geworfen, nur zu einem kleinen Teil kam es auch zu Schaftbrüchen durch Windbruch. Gleichzeitig erfasste der Sturm vor allem in den östlich gelegenen Seitentälern Lobnig, Leppen und Remschenig fast ausschließlich auf den südexponierten, jeweils rechtsufrigen Bereichen dieser Seitentäler zahlreiche Waldbestände und führte zu zum Teil großflächigen Wind-

würfen. Die nordexponierten Hangbereiche dieser Seitentäler blieben zum Großteil verschont. Das Ebriachtal als westliches Seitental war weniger durch Windwurf als vielmehr durch Murenabgänge geprägt.

Am Ausgang des Vellachtals, im Bereich von Miklauzhof bis Gösselsdorf und dem Sonnegger See hat sich der Sturm flächig ausgebreitet und dabei massive, zusammenhängende Windwürfe verursacht, wobei in diesem Bereich mehr als 100 Hektar kieferndominierte Bestände betroffen sind. Zusätzlich kam es in höheren Lagen zwischen dem Obir im Westen und dem Luschagebiet im Osten zu flächigen Windwürfen.

Im Gemeindegebiet Gallizien kam es insbesondere am Südhang und am Plateau des „Sased“ zu sehr großflächigen Windwürfen. Auch im Bereich der nördlichen Talsohle des Altberges („Dobrowa“) sind überall Gruppenwürfe und auch einige Flächenwürfe feststellbar. Das durch den Eisbruch im Jahre 2014 schon in Mitleidenschaft gezogene Gebiet um die Ortschaft Abtei wurde durch den Föhnsturm wieder stark getroffen. Besonders entlang von Kuppen hat hier der Föhnsturm Schäden im Wald angerichtet. Auch durch das „Freibachtal“ ist der Föhnsturm durchgezogen und hat besonders in den unteren Grabeneinhängen erhebliche Schäden ange-



Luftbild von Gallizien „Bereich-Sased“

richtet. Die Schadholzmenge durch den „Föhnsturm Yves“ in den Wäldern der Gemeinde Gallizien wird von der Bezirksforstinspektion Völkermarkt auf mindestens 20.000 fm geschätzt, wobei zu 90% die Baumart Fichte entwurzelt wurde.

Insgesamt kann nach derzeitiger Schätzung davon ausgegangen werden, dass es im Bezirk Völkermarkt auf einer Fläche von mehr als 900 Hektar zu flächigen Windwürfen mit Einzelgrößen über einem halben Hektar gekommen ist. Zusammen mit den Einzelwürfen kann von einer Schadholzmenge von mehr als 400.000 Festmeter ausgegangen werden, die dem Föhnsturm zum Opfer gefallen sind. Dabei wird rund ein Drittel nur mehr als Industrie- oder Brennholz Verwendung finden. Das Schadholz teilt sich auf knapp 70% Fichte, 20% Kiefer und der Rest auf andere Baumarten (insbesondere Lärche, Tanne, Buche) auf.

Die Bezirksforstinspektion Völkermarkt weist die betroffenen Grundeigentümer hin die Aufarbeitung so rasch als möglich durchzuführen bzw. zu organisieren, um einer drohenden Borkenkäferkalamität entgegen zu wirken. Jeder Waldeigentümer ist dazu auf Basis des Forstgesetzes verpflichtet. Für betroffene Waldeigentümer kann bei der Bezirksforstinspektion Völkermarkt ein Zuschuss für eine „persönliche Schutzausrüstung“ beantragt werden.

Weitere Informationen können bei den Förstern
Polesnig Wolfgang (Tel.:0664/8053665685) und
Mark Taurer (Tel. 0664/8053665683) eingeholt werden.



Eisenkappel- Remschenig(vorne) und Leppen(hinten)



Was tun im Katastrophenfall?

Kein Strom, kein Internet, kein Telefon, die Straßenverbindungen unterbrochen – Zivilschutzalarm - der schlimmste Fall kann auch uns betreffen, wie in Bad Eisenkappel vor wenigen Wochen zu beobachten war.

Um solche kritischen Phasen mit der Familie unbeschadet zu überstehen gilt es in erster Linie, in Eigenverantwortung vorauszudenken. Dazu hat der Kärntner Zivilschutzverband u.a. eine Bevorratungs-Checkliste erstellt, um für den Ernstfall ausreichende Vorräte für zumindest 7 Tage verfügbar zu haben. Ohne Strom ist es in vielen Haushalten auch nicht möglich, ein warmes Essen zuzubereiten. Daher gibt es auch für diesen Fall praktische Kochtipps und Vorschläge, wie man im Haushalt ohne Strom warmes Essen zubereiten kann (Stichwort: Camping). Die Unterlagen und nützliche Ausrüstungsgegenstände sind für alle Bürgerinnen und Bürger auf der Homepage <http://www.siz.cc/kaernten> verfügbar oder über den Web-Shop erhältlich. In jeden Fall empfehlenswert sind folgende Links:

- Blackout-Ratgeber für den totalen Stromausfall
- Kochen ohne Strom ist kinderleicht (das Zivilschutz-Kochbuch auf Bestellung)
- Zivilschutz-Webshop (von der Brennpaste über das Kurbelradio bis zum Wasserschutzsack)
- und die Bevorratungs-Checkliste

Bitte bedenken Sie auch, dass besondere Versorgungsbedürfnisse (z.B. hinsichtlich Notstrom in der Landwirtschaft, künstliche Beatmung, Essen auf Räder, die Wohnverhältnisse in entlegenen Anwesen etc.) der Gemeinde immer gemeldet werden sollten, denn im Krisenfall bildet der Bürgermeister einen Krisenstab, der die Hilfsmaßnahmen in unserer Gemeinde koordiniert.

Für weitere Fragen steht Ihnen auch der Bezirksleiter des Kärntner Zivilschutzverbandes, Peter Plaimer, unter peter.plaimer@lag-uk.at oder unter der Tel.Nr. 0664 5026257 zur Verfügung.



VERMESSUNGSKANZLEI DIPL.-ING. CHRISTIAN MALETZ

STAATLICH BEFUGTER U. BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN

A-9500 VILLACH, RICHARD-WAGNER-STRASSE 7

Tel. 0 42 42 / 27 456-0

Fax 0 42 42 / 27 456-25

e-mail: vermessung@maletz.biz

Mobil: 0664 / 307 47 89

FIRST RESPONDER: Die Retter aus der Nachbarschaft

Im Ernstfall können Minuten Leben retten. Damit auch Bürger kleiner Gemeinden schnell versorgt werden, unterstützen First Responder die Rettungsdienste. In Gallizien zählen Sarah Steiner und Benjamin Kapp zur Gruppe der freiwilligen Ersthelfer.

■ Neues Gallizien hat die beiden interviewt:

N.G.: Stellt euch bitte kurz selbst vor:

Name: Sarah Steiner

Alter: 25 Jahre

Beruf: Mitarbeiterin in der Rettungsleitstelle Kärnten
Rettungssanitäterin seit 2014

Name: Benjamin Kapp

Alter: 27 Jahre

Beruf: Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger in
Ausbildung
Rettungssanitäter seit 2010

Wir leben seit 2012 in einem gemeinsamen Haushalt in Vellach.

N.G.: First Responder: Was ist das?

First Responder ("Ersthelfer") sind Mitarbeiter aus dem Rettungsdienst, die ehrenamtlich, auch außerhalb ihrer Dienstzeit, parallel zum Notarzt alarmiert werden. Die ausgebildeten Sanitäterinnen und Sanitäter des Roten Kreuzes werden über die Rettungsleitstelle Kärnten zusätzlich zum regulären Einsatzfahrzeug alarmiert, wenn in ihrer Ortschaft oder der näheren Umgebung ein Notarzteeinsatz ansteht. Die Ersthelfer rücken mit ihren Privat PKWs zum Einsatzort aus. Durch ihre Ausbildung und der umfangreichen Ausstattung in den Notfallrucksäcken können die First Responder die Zeit bis zum Eintreffen des Einsatzfahrzeuges professionell überbrücken und gezielt Erste Hilfe leisten.

N.G.: Seit wann seid ihr First Responder?

Wir sind seit 2015 First Responder in der Gemeinde Gallizien. Jedoch sind wir nicht ausnahmslos für Gallizien zuständig. Wenn notwendig, fahren wir bis Bad Eisenkappel, Sittersdorf, St.Kanzian und Gotschuchen. Dies kommt jedoch eher selten vor, da diese Gemeinden über eigene First Responder verfügen.

N.G.: Macht ihr das hauptberuflich?

Das First Responder System ist eine rein freiwillige Tätigkeit. Wir sind in unserer Freizeit, mit unseren Privat PKWs, 24 Stunden und 365 Tage im Jahr in Alarmbereitschaft.

N.G.: Wie viele Einsätze habt ihr im Jahr?

Im Jahr 2017 wurden wir ca. 65mal alarmiert. Dieses Jahr bereits 11mal.

N.G.: Wer alarmiert euch?

Alarmiert werden wir über die Rettungsleitstelle Kärnten, wenn es zu einem Notarzteeinsatz in unserer Gemeinde bzw. deren umliegenden Ortschaften kommt.

N.G.: Kann man euch auch als Privatperson anrufen?

Nein, wir werden ausnahmslos über die Rettungsleitstelle Kärnten alarmiert. Dies hat versicherungstechnische Gründe.



N.G.: Was gefällt euch an der Tätigkeit besonders?

Weil in Notfällen meist jede Minute zählt, sind wir durch unsere kurzen Anfahrtszeiten oft in der Lage die Patienten vor schlimmeren Folgeschäden zu bewahren. Das Wohl unserer Mitmenschen liegt uns sehr am Herzen, dafür opfern wir sehr gerne unsere Freizeit.

N.G.: Habt ihr besondere Anliegen an die Bevölkerung?

- Achten Sie bitte darauf, die Hausnummern gut sichtbar anzubringen. Wir verlieren oft kostbare Zeit mit der Suche nach den richtigen Einsatzorten.
- Sind mehrere Personen am Notfallort, stellen Sie wenn möglich einen Einweiser bereit.
- Schalten Sie in der Nacht die Außenbeleuchtung ein. Wir achten auf diese Details.
- Beachten Sie, dass wir mit unseren privat PKW´s zufahren. Wir haben kein Blaulicht, jedoch trotzdem sehr eilig. Nehmen Sie bitte Rücksicht.
- Befolgen Sie die Anweisungen der Rettungsleitstellenmitarbeiter am Telefon und leisten Sie wenn möglich Erste Hilfe.

Zwei junge Menschen die sich in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Nicht nur durch ihre fachliche Ausbildung, auch menschlich wird von Sarah und Benjamin einiges abverlangt.

Wir danken euch für den großartigen und wertvollen Einsatz!



Beiträge der 4. Klasse für die Homepage! 2018

Tag der offenen Tür in der NMS Bad Eisenkappel

Die Schüler/Innen der VS Gallizien besuchten am 26. Jänner 2018 die NMS in Bad Eisenkappel. Der Direktor und die Lehrerinnen bereiteten für uns interessante Workshops vor. Im Physiksaal wurden von den Schüler/innen der 4. Klasse verschiedene Versuche vorgeführt. Wir konnten auch selbst Hand anlegen und verschiedene Versuche ausprobieren. Anschließend bastelten wir Schlüsselanhänger aus Folien. Als Erinnerung durften wir sie mitnehmen.

Nach der Arbeit wurden wir noch mit Krapfen, Obst und Getränken verköstigt. Dies war für uns alle, ein unvergesslicher Vormittag.

V petek 26. januarja 2018 je vabila NSS Železna Kapla na dan odprtih vrat. Vsi učenci in učenke 4. razreda LŠ v Galiciji so se z veseljem odzvali povabilu. Učiteljice in učenci/učenke so pripravili zanimive delavnice za nas. Izvajali so razne preizkuse v kemiji in fiziki. Otroci so uživali ta dopoldan!



Kreative Ecke im Schulgang

Im Schulgang gestalteten die Schüler/Innen der 4. Klasse Kunststücke auf Leinwand von Kiki Kogelnik.

Zuerst wurden einige Bilder von der Künstlerin der Klasse vorgestellt. Während des Unterrichtes hörten die Schüler/Innen einiges über den Lebenslauf der Künstlerin. Geboren wurde sie am 22. Januar 1935 in Bleiburg. Gestorben ist sie am 1. Februar 1997 in Wien.

Kiki Kogelnik war eine österreichische Künstlerin – die einzige österreichische Pop-Art Künstlerin. Ihr Werk umfasst Malerei, Skulptur und Grafik. Sie verwendete ungewöhnliche Materialien (gebrauchte Bomben, Veniltücher ...). Die Motive entnahm sie aus der Alltagskultur, Massenmedien und der Werbung.



Ein tolles Spiel für die schulische Tagesbetreuung

Die Schulische Tagesbetreuung ist ständig im Wandel und seit kurzem besitzt sie auch einen ganz neuen „Balankatisch“. Es ist dies ein Multifunktions Tisch, auf dem man neben dem Tischfußball auch Tischtennis, Billiard, Schach, Halma und andere Spiele spielen kann.

Ein großer Dank gilt Frau Sonja Krassnig, die als Privatperson diesen tollen Spieltisch und einen stylischen Teppich der Schule zur Verfügung gestellt hat.



Skitage auf der Petzen

Nach diesen großen Schneemengen war es heuer eine große Freude unsere drei Skitage auf der Petzen abzuhalten.

Die Mehrheit der Schüler nahm an dieser tollen Schulveranstaltung teil. Besonders dankbar sind wir unseren finanziellen Unterstützern der „Gesunden Gemeinde“ und dem „Kost nix Laden“. Ihre großzügige Unterstützung ermöglichte uns die Kosten für diese 3 Skitage sehr niedrig zu halten. Ihnen gilt ein großer Dank!

Auf Wunsch der Eltern wurden die Schüler in Gruppen mit SkilehrerInnen eingeteilt.

Die Anfänger konnten in diesen drei Tagen das Skifahren erlernen. Die Fortgeschrittenen mit den tollen SkilehrerInnen, haben ihre Fahrtechnik weitaus verbessert.

Bleibt nur noch zu hoffen, dass sich auch an unserer Schule ein Talent a la Marcel Hirscher findet und erfolgreich wird.



Zelo smo se veselili in težko dočakali smučarske dneve na Peci. Vreme nam je bilo naklonjeno in čakale so nas velike količine snega in čudovite smučarske proge. Skupno z učitelji smučanja so učenci izboljšali tehniko in začetniki so se v teh dneh res dobro naučili osnovne tehnike smučanja. Zelo hvaležni smo »Zdravi občini« in »Kost nix Laden« za njihovo finančno podporo!

AUVA Workshop – Mehr Spaß am Skifahren mit Sicherheit



Am 5. Februar 2018 luden wir die AUVA (Allgemeine Versicherungsanstalt) ein um unsere Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe optimal für unsere Skitage vorzubereiten.

Im Mittelpunkt stand das Thema „Richtiges Verhalten auf der Skipiste“. Die Kinder erfuhren, worauf es beim Skifahren/Snowboarden wirklich ankommt: Von der richtigen Aus-

rüstung, über Verhaltensregeln bis hin zu Aufwärmübungen vor dem Start war alles dabei um Spaß beim Skifahren/Snowboarden zu erlangen.

Jedes Kind bekam zum Schluss des Vortrages in Form einer Urkunde den Titel „Pistenprofi“.

(Verfasst von Petra Supanz)

Besuch des Nawi-Mix

Bevor die Kinder der zweiten Klassen ihre Schulnachrichten erhielten, wartete noch ein besonderes Ereignis auf sie. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen fuhren sie nach Klagenfurt zum Lakeside Park, wo sich der naturwissenschaftliche Lernort „Nawi-Mix“ befindet.

Dort begann die naturwissenschaftliche Reise in die „Welt der Farben und Lumpen“ auf welcher sie von der Stabheuschrecke „Willi“ begleitet wurden. Ausgestattet mit Pipetten und Mischgläsern wurde gemischt und experimentiert. Die Ergebnisse wurden natürlich sofort schriftlich festgehalten.

Die Kinder waren begeistert vom tollen Ausflug und freuen sich schon aufs weitere Forschen in der Schule.

Die chemische Industrie und PH Kärnten fördern diese Lernworkshops und waren dadurch für die Kinder sogar kostenlos.

Preden so otroci dobili šolska sporočila, so obiskali naravnoslovni park »Nawi-Mix«. Podali so se v »Svet barv«, raziskovali, mešali in ustvarjali so nove barve.

Učenci so bili zelo pri stvari in so z velikim veseljem sodelovali pri experimentih, katere so tudi v šoli pokazali sošolcem.

Verfasst von Kotschitsch Rudi, Prov. Schulleiter



Schiwoche im Kindergarten!

Viel Spaß hatten die Kinder in der Schiwoche auf der Petzen!
Ob Anfänger oder Fortgeschritten, das Abschlussrennen war das Highlight!

Medaillen gab es für alle Rennläufer! Schließlich waren die kleinen Pistenflitzer nach einer Woche Schikurs ganz schön flott unterwegs!



Faschingsparty!

Monstermäßigen Spaß hatten die Kindergartenkinder bei der Monster Party!

So manche Verkleidung war wirklich zum Fürchten!
Zum Glück gab es aber auch etwas zum Lachen!
Der Auftritt des Clowns hat die Kinder begeistert!





Wenn einer eine Reise macht ...

Am 3. März fuhr der Moarktverein Gallizien mit einer Abordnung vom Marktverein Grafenstein auf die „Ab Hof“ Messe nach Wieselburg.

Es wurden nicht nur positive Eindrücke gesammelt, sondern auch eine Menge Euros ausgegeben, um die Qualität unserer Produkte zu gewährleisten.

Wir als Moarktverein waren sehr erfreut, dass Mitglieder unseres Vereines (Rocnik Ignaz & Mario) 3 mal die goldene Honigwabe in Wieselburg erringen konnten. Diese Auszeichnung ist die größte Bewertung Österreichs.

Mit neuen Erkenntnissen und viel Gepäck im Kofferraum traten wir die Heimreise an.



Weitere Medaillen erhielten die Fischzucht Poganitsch (1 x Silber und 4 x Bronze) im Rahmen der Alpe Adria Fischprämierung und Familie Tschischej (1 x Gold und 1 x Silber) bei der Alpen Adria Ölprämierung auf der Agrarmesse in Klagenfurt.

Am Ostermarkt wurden die Vorbestellungen für die Osterjause entgegengenommen, falls aber jemand noch Wünsche hat, stehen die Direktvermarkter gerne zur Verfügung, um diese zu erfüllen.

Der Moarktverein wünscht allen Kunden ein frohes Osterfest und freut sich auf Euer nächstes Kommen am Dorfplatz.




Mostschenke Linsendorf
Linsendorf 2, 9131 Grafenstein
0664 19 74 634
Geöffnet ab 5. April
Donnerstag bis Sonntag
Linsendorfer Fischfest
Am 19. und 20. Mai 2018

AFP 

DIENSTLEISTUNG GMBH

• GEBÄUDEREINIGUNG • SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG
• REINIGUNGSFACHMARKT • PERSONALBEREITSTELLUNG

• AFP Dienstleistung GmbH • T: +43 4232 37400
Alfred-Nobel-Strasse 1 • M: +43 664 3400242
9100 Völkermarkt • F: +43 4232 37400 40
Österreich • E: office@afp-dienstleistung.at
www.afp-dienstleistung.at

Hank  GmbH
Design und Sonnenschutz

www.folie-rollo.com
office.hanko@folie-rollo.com
04221 - 2878
Eenzelsdorf 26, 9132 Gallizien

Ihr verlässlicher Partner
für die Bereiche
Druck und Plot
Sonnenschutzfolien
Sicherheits- und Insektenschutz

**Sie planen einen Umbau, Neubau oder eine Sanierung
und benötigen einen Sonnenschutz oder Sichtschutz?
Wir beraten Sie gerne!**

Kontaktieren sie uns unter
04221 2878 oder senden sie uns ihre Anfrage per Mail an
office.hanko@folie-rollo.com.

Wir wünschen frohe Osterfeiertage!

COIFFEUR KARIN
www.coiffeur-karin.at

// +43.(0)4225.2518
// mochorko.k@a1.net
// Klopeinerstrasse 4
9131 Grafenstein

Letztendlich hat der Wettergott ein Auge zugedrückt!



Nach zweimaligen Verschieben und unzähligen Arbeitsstunden und Nachtschichten konnte das **LEITNER FRIEDL Gedenkturnier** am Samstag den 3. März in Vellach am Teich endlich abgehalten werden.

Den unermüdlichen Einsatz und den Zusammenhalt der Mitglieder des Vereines SV-VELLACH ist es zu verdanken, dass das Turnier stattfinden konnte.

Ein Turnier auf einem Teich ist ein besonderes Erlebnis für jeden Eisschützen. Die vorausgegangenen Temperaturen sorgten für ein sicheres Eis, auf dem 20 Mannschaften ihr Bestes gaben.

Auch wenn der Eisstock nicht immer sein Ziel erreicht hat, war die Stimmung aller Eisschützen ausgezeichnet, da sie rundum mit Speisen und Getränke versorgt wurden.

Es war bis zum letzten Schuss ein spannendes, freundschaftliches und faires Turnier.

Der Tagessieg ging an die Moarschaft Bettina Rodler-Leitner, Christof Rodler, Robert Reinwald und Bernhard Piroutz.

Der Friedl Leitner Wanderpokal darf jetzt ein Jahr zu Hause in Vellach bleiben.

Verfasst von Andreas Leitner

tab - Sprechstage



FORUM
BESSER HÖREN
SCHWERHÖRIGEN ZENTRUM KÄRNTEN
ZVR: 406278078

A- 9020 Klagenfurt
Gasometergasse 4a / Eingang Platzgasse
Tel.: 0463 310 380
Fax: 0463 310 380 4
e-mail: info@besserhoeren.org
web: www.besserhoeren.org
www.schwerhoerigen-service.at

Fast 19 % der Bevölkerung ist schwerhörig, bei den über 60jährigen ist es bereits jeder Dritte! In Österreich leben ca. 1,6 Millionen Schwerhörige, aber nach wie vor wird ihre schwierige Lebenssituation in der Öffentlichkeit nicht erkannt!

Bei der Technischen Assistenz und Beratungsstelle (tab) und dem Verein Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten, erhalten Betroffene, Angehörige und Interessierte kostenlos Information und Beratung rund um's HÖREN.

Angebote:

- Individuelle Beratung
- Begleitung bei Hörgeräteanpassung, Cochlea Implantation, etc.
- Aufklärung und Unterstützung beim Einsatz technischer Hörhilfsmittel und Höranlagen
- etc.

Sprechstage im Bezirk Völkermarkt

Jeden 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr
Bezirkshauptmannschaft Völkermarkt, Spanheimergasse 2, Sitzungssaal
Juli / August und in den „Weihnachtsferien“ keine Sprechstage

Hör- und Sprechstage in Klagenfurt

Jeden Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr
Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten in Klagenfurt
Gasometergasse 4a / Eingang Platzgasse
Andere Wochentage nach Vereinbarung

Unter dem Motto: „Schwerhörigkeit sieht man nicht, man muss darüber reden“

findet 1 x monatlich das Gruppentreffen der **Selbsthilfegruppe für Schwerhörige und deren Angehörige, Cochlea Implantat – Gruppe** sowie die **Gruppe Eltern hörbeeinträchtigter Kinder** statt.
1 x wöchentlich gibt es in den Räumen von Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten einen **Treffpunkt für Schwerhörige**.

Infos: Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten
Tel: 0463 / 310 380 Fax: 0463 / 310 380 4
Mail: tab-ktn@besserhoeren.org Homepage: www.besserhoeren.org

Die Gemeinde Gallizien veranstaltet für unsere ältere Generation einen Workshop



Fit am HANDY (Smartphone)

Facebook-, WhatsApp- & Internet-Dschungel

- Grundlagen • Einstellungen • Facebook • WhatsApp
- Fotos machen und verschicken • Apps & Programme
- Probleme gemeinsam lösen
- Email, Termine, Kalender, WLAN, Internet

Donnerstag

19. April 2018

KOSTENLOS

19.00 Uhr

GEMEINDEAMT GALLIZIEN

... für alle, die nicht dabei sein konnten



Der MGVO Obirklang

bedankt sich auf diesem Wege für die Spende von € 282,87.



Dieser Betrag wurde beim Adventsingen am 16.12.2017 in der Pfarrkirche Gallizien gespendet und zur Gänze der Aktion „Licht ins Dunkel“ weitergeleitet.

Ein herzliches Dankeschön allen Spendern.

Am 3. März 2018 spielte der Kulturverein „Theater im Raum“ im Jessernig-Stadel das Stück „Alles über Liebe“



Die **Florianisänger Möchling** freuen sich, der Pfarrkirche Möchling für die Anschaffung einer Lautsprecheranlage eine Spende von 500,00 Euro zu überreichen.



„Im Spiegel meiner Seele“ lautet der Titel Ausstellung der Künstlerin **Mira Blažej**. Ihrer Arbeiten sind noch bis 9. April im Bildungshaus Sodalitas zu besichtigen.



Wir gratulieren zur Auszeichnung ...

mit dem

Ehrenzeichen des Landes Kärnten:



Fotohinweis: LPD/fritz-press

Herrn **Josef Hafner**

**goldenen Ehrenzeichen für Verdienste
um die Republik Österreich**



Herrn Amtsdirektor **Bernhard Juch**

Der Schinkenkaiser 2018 kommt wieder aus Gallizien



Zwei Wochen vor Ostern wurde in Bleiburg der Schinkenkaiser gekürt.

Bereits zum dritten Mal ging die Auszeichnung an Josef Bleiberschnig!

Dies unterstreicht die hervorragende und konstante hochwertige Qualität des Möchlinger Produzenten.

2. Kinder Galli - Galli

Liebe Gallizianerinnen! Liebe Gallizianer! Liebe Kinder!

Heuer durften wir bei schönsten Wetter unser 2. Kinder Galli - Galli veranstalten. Es war wirklich schön das trotz Grippe- welle sehr viele kleine und große Narren unserer Einladung gefolgt sind.

Mit Spiel, viel Spaß und leckerer Verpflegung hatten wir einen wunderschönen Nachmittag. Das alles gelingt aber natürlich nur mit vielen helfenden Händen.

Somit dürfen wir allen ein großes DANKE aussprechen die uns unterstützt haben und einen großen Teil dazu beitragen solche Veranstaltungen überhaupt zu ermöglichen.

Wir freuen uns schon wieder auf das nächste Jahr und verbleiben mit einem lauten, lustigen, bunten GALLI - GALLI!!!!!!

Euer GFOK
(Gallizianerfaschingsorganisationskomitee)



OPEN AIR

UNTERM WILDENSTEINER WASSERFALL IN GALLIZIEN

MEILENSTEIN

Mittwoch

30.5. 2018
20 Uhr



VVK: € 10,- | AK: € 15,-

Raiffeisen
Meine Bank



oeticket.com

PUNTIGAMER

Bremen
Zeitung

Karten erhältlich in allen oeticket-Verkaufsstellen
sowie im GH Zenkl/Gallizien (Tel.: 0664 1042249 / 04221 2209)

Motorrad- segnung

unterm Wildensteiner Wasserfall in Gallizien

Samstag, **9. Juni 2018**, 14:00 Uhr

Für Speis und Trank ist
ab 13 Uhr gesorgt!

Bei jeder Witterung!

Große Verlosung!



Wann
Zeitung

Gasthof Zenkl
Gut speisen und mehr...

PUNTIGAMER



**Alle herzlich
willkommen!**

SPRECHSTUNDEN IM GEMEINDEAMT

Nur nach telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt unter 04221/2220

Rechtsanwalt Dr. Opetnik	Steuerberater Mag. Klokar	Notar Dr. Užnik	Peter Traun und Ing. Ramšak
Jeden ersten Donnerstag im Monat	Jeden zweiten Donnerstag im Monat	Jeden dritten Donnerstag im Monat	Bau und Energieberatung
17:00 – 18:00	16:00 – 17:00	16:00 – 17:00	17:00 – 18:00
05.04.2018	12.04.2018	19.04.2018	---
03.05.2018		17.05.2018	---
07.06.2018	14.06.2018	21.06.2018	07.06.2018
05.07.2018	---	19.07.2018	---
02.08.2018	---	16.08.2018	---
06.09.2018	13.09.2018	20.09.2018	13.09.2018
04.10.2018	11.10.2018	18.10.2018	---
---	08.11.2018	15.11.2018	---
06.12.2018	13.12.2018	---	06.12.2018
DR. MANFRED OPETNIK Verteidiger in Strafsachen 9100 Völkermarkt Hauptplatz 2 Tel. 04232/4170 Telefax: 04232/4170-3 e-mail: kanzlei@ra-opetnik.at	MAG. HERMANN KLOKAR Steuerberater 9125 Kühnsdorf Fernando-Colazzo-Platz 5 Tel. 04232/89333-0 Fax 04232/89333-4 e-mail: office@klokar.at	DR. THOMAS UŽNIK öffentl. Notar 9141 Eberndorf Kirchplatz 1 Tel. 04236/5151 Fax 04236/5151-51 e-mail: office@notar-uznik.at	ING. ALBIN RAMŠAK Baumeister 9100 Völkermarkt St. Peter - Fichtenweg 17 Tel. + Fax 04232/4432 e-mail: planung.ramsak@gmail.com

TERMINE der Pfarren Gallizien, Möchling und Abtei

31.03. 20:30 Uhr Auferstehungsfeier Gallizien
31.03. 18:30 Uhr Auferstehungsfeier Abtei
01.04. 06:00 Uhr Auferstehungsfeier Möchling
22.04. Erstkommunion Abtei
05.05. 19:00 Uhr Florianimesse, Pfarrkirche Gallizien
13.05. Erstkommunion Gallizien
21.05. 09:00 Uhr Kirchtag Abtei, Hl. Messe mit Prozession
27.05. Erstkommunion Möchling
08.07. Pfarrfest Gallizien

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT:

Mo, Di, Mi, Fr : 7.00–12.00 Uhr
Donnerstag: 7.00–12.00 Uhr
12.30–18.00 Uhr
weitere Termine nach
Vereinbarung

Besuchen Sie die Gemeinde
Gallizien auch auf

facebook

VERANSTALTUNGSKALENDER

APRIL 2018

- | | |
|--|-----------|
| 01. Ostertanz, Landjugendgruppe, GH Zenkl, Wildenstein | 20.30 Uhr |
| 07. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 08. 4 Kirchenwanderung | 07.30 Uhr |
| 13. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien | 15.00 Uhr |
| 21. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 22. Erstkommunion Abtei | |
| 29. Klopeinersee Rundwanderung | 09.00 Uhr |
| 30. Maibaum-Aufstellen, ARBÖ, Dorfplatz Gallizien | 14.00 Uhr |

MAI 2018

- | | |
|---|-----------|
| 01. Sternfahrt nach Völkermarkt, ARBÖ | |
| 05. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 05. Feuerlöscher-Überprüfung, Rüsthaus Gallizien | 09.00 Uhr |
| 05. Floriani-Messe, Pfarrkirche Gallizien | 18.00 Uhr |
| 11. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien | 15.00 Uhr |
| 12. Wanderung Jesenice zur Narzissenblüte | 07.00 Uhr |
| 13. Erstkommunion Gallizien | |
| 19. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 19. Fischfest, Mostschenke Linsendorf | |
| 20. Fischfest, Mostschenke Linsendorf | |
| 20. Feuerwehrfest, FF-Abtei, Rüsthaus Abtei | |
| 21. Kirchtag, FF-Abtei, Rüsthaus Abtei | |
| 26. Tag der älteren Generation, Pfarrstadel Gallizien | |
| 27. Erstkommunion Möchling | |
| 30. Meilenstein, Wildensteiner Wasserfall | 20.00 Uhr |
| 31. Familien-Radrätselfahrt, SV Gallizien, Sportplatz Gallizien | |

JUNI 2018

- | | |
|---|-----------|
| 02. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 08. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien | 17.00 Uhr |
| 09. Bergwanderung Karawanken | 07.00 Uhr |
| 09. Motorradsegnung, Wildensteiner Wasserfall | 14.00 Uhr |
| 16. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 17. Fest beim Wildensteiner Wasserfall | 09.30 Uhr |
| 22. 10-Jahresjubiläum Kleingruppensingen, GH Zenkl, Wildenstein | 19.00 Uhr |
| 30. Kleinfeldfußballturnier, SV Gallizien, Sportplatz Gallizien | |

JULI 2018

- | | |
|---|-----------|
| 07. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 13. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien | 17.00 Uhr |
| 14. Sing-, Tanz-, Musik-Festival, Wildensteiner Wasserfall | 19.00 Uhr |
| 21. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 21. Bergwanderung Hohe Tauern | 07.00 Uhr |
| 28. Quintett Smrtnik und die Alpenoberkrainer, Wildensteiner Wasserfall | 20.00 Uhr |

AUGUST 2018

- | | |
|---|-----------|
| 03. Feuerwehrfest, FF Gallizien, Rüsthaus Gallizien | 20.30 Uhr |
| 05. Bergwanderung Norische Region | 06.30 Uhr |
| 05. Frühschoppen, FF Gallizien, Rüsthaus Gallizien | 10.30 Uhr |
| 25. Gallizianer Moarktkirchtag, Dorfplatz Gallizien | 10.00 Uhr |
| 26. Bergwanderung Julische Alpen | 06.30 Uhr |

SEPTEMBER 2018

- | | |
|--|-----------|
| 01. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 08. Bergwanderung mittlere Karawanken | 06.30 Uhr |
| 09. Sportlerkirchtag, SV Gallizien, Sportplatz Gallizien | |
| 14. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien | 15.00 Uhr |
| 15. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 22. Zivilschutz-Sicherheitstag | 08.00 Uhr |
| 29. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |

OKTOBER 2018

- | | |
|---|-----------|
| 06. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 07. Wanderung Südsteirische Weinberge | 06.30 Uhr |
| 07. 10. Oktoberfeier | 18.00 Uhr |
| 12. „Gallizianer Moarkt“-Erntedank, Dorfplatz Gallizien | 15.00 Uhr |
| 20. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |

NOVEMBER 2018

- | | |
|---|-----------|
| 03. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 09. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien | 15.00 Uhr |
| 17. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 25. Wanderung Christofberg - Magdalensberg | 08.00 Uhr |

DEZEMBER 2018

- | | |
|--|-----------|
| 01. Krampuskränzchen, SV Gallizien, GF Jessernig | 20.30 Uhr |
| 01. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 08. Adventzauber im KostNixLaden, Möchling | |
| 14. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien | 15.00 Uhr |
| 15. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |
| 29. KostNixLaden, Möchling | 09.00 Uhr |

Hackschnitzel, Elefantengras und Pferdemit zum Auffüllen von Hochbeeten

erhältlich bei

Kopanz Anton
Enzelsdorf
Tel. 0650/21 33 139

Vorösterliches

So mancher lässt nun Hof und Garten
erstrahlen in viel Blumenbunt.
Wenn auch das Wetter mischt die Karten,
vorbei ist lange Winterstund.

Mit Krokus, Primeln, Hyazinthen,
wird reich geschmückt auch der Balkon
und auf den Wiesen kann man finden,
moosgeformte Nester schon.

Aus emsig kleinen Kinderhänden
entstanden sie mit viel Geschick,
in Hoffnung, dass sie darin fänden,
am Ostermorgen, süßes Glück.

An Zweigen, die im Winde taumeln,
im Nachbarhof, am kahlen Strauch,
sieht man gefärbte Eier baumeln,
in traditionsbewusstem Brauch.

Wenn dann die Kirchturmglöckchen klingen,
zum nahen Fest, in vollem Ton,
dann feiert man mit frohem Singen,
die Auferstehung Gottes' Sohn. (Anette Esposito)



Wir gratulieren ...

... zum

90. Geburtstag

Mathilde Offner
Gertrude Kucher

80. Geburtstag

Erich Kopanz
Christian Leitgeb
Spende an Jungfeuerwehr
Thomas Wutte
Simon Tscherteu
Spende an FF Gallizien
Simon Wutte

75. Geburtstag

Jürgen Buchmann
Spende an St. Anna Kinderspital
Erika Leyroutz
Ilse Voith

70. Geburtstag

Edith Trattnig
Cvetka Terezija Houtz
Josef Hafner
Jakob Karl Köck
Josef Jäger
Josef Podgornig
Spende an KG Gallizien
Wilhelm Klarn



... Cvetka Houtz: 70 Jahre jung



... Gertrude Kucher zum 90. Geburtstag



... Simon Wutte zum 80er



... Mathilde Offner zum 90. Geburtstag



... Jürgen Buchmann zum 75. Geburtstag

... den Eltern zur Geburt
ihres Kindes

Dorothea
Feimuth

Samuel
Reinwald



Scarlett
Moličnik

Verabschieden mussten wir uns von



Anna Plassnig, 82

Florian Ročnik, 59

Margarethe Podgornig, 69

Anna Maria Schmutz, 53

Leopold Schauer, 84

Agnes Kutej, 89

Adolf Oberdorfer, 73

Aufrichtige Anteilnahme

HINWEIS: Lockere Grabsteine

Die Friedhofsverwaltung ersucht alle Graberhalter, die auf ihrer Grabstätte befindlichen Grabsteine auf ihre Festigkeit zu überprüfen. Es wird darauf hingewiesen, dass jeder Graberhalter gemäß der geltenden Friedhofsordnung für die Grabstätte, insbesondere für Schäden, die durch mangelnde Pflege und Aufsicht entstehen, selbst haftet.

Bitte prüfen Sie laufend die Standsicherheit Ihres Grabdenkmales.

Die Friedhofsverwaltung

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der
22. Juni 2018

Bitte senden Sie Ihre Texte
unformatiert im word-Format an:

gallizien.redaktion@ktn.gde.at

Betreff: Gemeindezeitung

Bilder: Mindestauflösung 300 dpi, jpg

IN EIGENER SACHE: Veröffentlichung von Geburtstagen und Eheschließungen

All jene Personen, die eine Veröffentlichung ihres Geburtstages (70., 75., 80., 85. und ab 90.) in der Gemeindezeitung nicht wünschen, werden ersucht, dies der Gemeinde Gallizien unter der **04221/2220** oder **gallizien.redaktion@ktn.gde.at** mitzuteilen. Von allen anderen Jubilaren, die keine derartige Mitteilung machen, nehmen wir an, dass sie nichts gegen eine Veröffentlichung einzuwenden haben.

Gerne veröffentlichen wir auch Bilder anlässlich einer Geburt oder Eheschließung. Bitte übermitteln Sie diese rechtzeitig in einer Qualität von mindestens 300 dpi, jpg, an:
gallizien.redaktion@ktn.gde.at

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Gallizien, 9132 Gallizien 27, Tel.: 04221/2220, Fax: 04221/2220-3, e-mail: gallizien@ktn.gde.at; Redaktion: Mag. Silke Setz, e-mail: gallizien.redaktion@ktn.gde.at. Gemäß Mediengesetz geben Beiträge, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind, nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder! – Verlag, Anzeigen und Druck: Druckerei Hermagoras-Mohorjeva, Adi-Dassler-Gasse 4, 9073 Viktring. Bildnachweis: jeweiliger Verfasser der Beiträge bzw. Gemeinde Gallizien, Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in der gesamten Ausgabe auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Ein Aktionskisterl voll mit

Frühlingsblumen

Entdecken Sie unser neues Glashaus
Tage der offenen Erlebnispflanzerei

SA 28.04. 9-17:00

SO 29.04. 10-17:00



SATTLER



www.gaertnereisattler.at

GÄRTNEREI ERLEBEN



AKTIONSKISTERL
16,90€
statt 21,50€
gültig bis
07.04.2018

Völkermarkt, 04232 27275
office@gaertnereisattler.at